

# Methoden für den Unterrichtseinstieg

## Ein Überblick

### Kriterien für einen gelungenen Unterrichtseinstieg

- Schüler soll ein Orientierungsrahmen vermittelt werden  
vertraut machen der Schüler mit dem Unterrichtsthema  
→ Einstellen auf den Plan
- Einstieg soll an das Vorwissen der Schüler anknüpfen
- nach Möglichkeit soll ein handelnder Umgang mit dem Thema ermöglicht werden

### Unterschiedliche Unterrichtseinstiege

#### Stark lehrerzentrierte Einstiegsmethoden

- Übende Wiederholung (z. B. Klassische Abfrage – Nachteil: Schüler, die nicht abgefragt werden, schalten schnell ab)
- Hausaufgabenkontrolle (Nachteil: dauert häufig lange – nur dann sinnvoll, wenn der Rahmen der Verbesserung in einem angemessenem Verhältnis zur Unterrichtsstunde steht)
- Informierender Unterrichtseinstieg (wie z. B. Vorinformationen zum Thema vom Lehrer)

#### Sinnlich-anschauliche Unterrichtseinstiege (aber noch kognitiv orientiert)

- Interview
- Reportage
- Thematische Landkarte (Übersicht über das „Lernfeld“)
- Cartoons, Karikaturen, Comics (häufig als „stummer Impuls“ eingesetzt)
- Lehrfilm
- Phantasiereise (Lehrer liest Text zum Thema vor)

#### Einstiege mit hoher Schüleraktivität und starker Lehrerlenkung

- Widerspruch konstruieren
- Verrätseln (z. B. Kreuzworträtsel, Labyrinth)
- Verfremden (Achtung: Nur dem Schüler Bekanntes kann verfremdet werden)
- Provozieren
- Bluffen und Täuschen
- Rollenspiel
- Planspiel

#### Einstiege mit hoher Schüleraktivität und geringer Lehrerlenkung

- Karteikarten-Spiel
- Themenbörse
- Abfrage des Vorwissens durch geeignete Methoden
- Spielmethoden